

Abschied von einer Institution

Bei der Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Enzweihingen des Schwäbischen Albvereins Ende Januar wurde die langjährige Kassiererin Waltraud Mayer verabschiedet. 1998 trat sie dem Albverein bei und wurde 2008 zur Kassiererin gewählt. Jetzt, nach 17 Jahren Arbeit im Vorstand der Ortsgruppe, stellte sie ihr Amt zur Verfügung. Der Präsident des Schwäbischen Albverein, Herr Dr. Rauhuß, hatte Waltraud Mayer bereits 2023 die Silberne Ehrennadel als Dank für ihre geleistete Arbeit verliehen. Nach den Grußworten des Ortsvorstehers, Herrn Matthias Siehler und der Gauvorsitzenden des SAV, Frau Christel Krumm, erfolgte der Einstieg in die Tagesordnung.

Mit der Ehrung der 2025 verstorbenen Mitglieder startete der Teamsprecher, Peter Winterfeldt mit Jahresbericht 2025 in das umfangreiche Programm. Danach erstattete Waltraud Mayer ihren letzten Kassenbericht, sie war sehr zufrieden mit dem insgesamt das positiven Ergebnis. Die beiden Kassenprüferinnen, Heidelinde Beck und Gisela Meier, bestätigten der Kassiererin auch dieses Mal wieder eine sehr gut geführte Kasse, ohne jegliche Beanstandung. Im Anschluss folgte der Bericht der Wanderwartin, Barbara König. Mit insgesamt 127 Wanderungen und Veranstaltungen war die Ortsgruppe außergewöhnlich aktiv gewesen, dafür sprechen auch die 12.600 zurückgelegten Wanderkilometer. Danach gab Volker König seinen letzten Bericht als Wegewart der Ortsgruppe. Er stellte kurz die zu betreuenden Wege vor und erläuterte die anfallenden Arbeiten. Als letzten Punkt vor den anstehenden Neuwahlen wurde von Herrn Siehler das Prozedere der Entlastung des Vorstandsteams und der Kassiererin durchgeführt. Peter Winterfeldt übernahm dann die Verabschiedung der zurückgetretenen Vorstandsmitglieder. Er bedankte sich bei den langjährigen Kassenprüferinnen mit einem Blumenstrauß und einem Gutschein des Dorfladens für ihre Dienste. Waltraud Mayer überreichte er ebenfalls ein Blumenstrauß und einen Geschenkkorb als Dank der Ortsgruppe für eine nie zu beanstandende Kassenführung.

Bei den folgenden Wahlen wurde der Teamsprecher Peter Winterfeldt von den 35 anwesenden Ortsgruppenmitgliedern einstimmig wieder gewählt. Klaus Peters stellte sich als Kandidat für das Amt des Kassierers kurz vor und wurde danach ebenso einstimmig gewählt wie der als Beisitzer zu wählende Willi Schüle. Als neue Kassenprüfer wurden Martin Trucksess und Waltraud Mayer gewählt. Für Volker König, der nach 9 Amtsjahren von seinem Amt zurückgetreten war, wurde vom Vorstandsteam Manfred Gruele als Nachfolger gewählt. Er nahm die Gelegenheit wahr und stellte sich kurz den Mitgliedern vor. Mit den Punkten „Verschiedenes“ und der „Aussprache“ wurde die Hauptversammlung beendet.